



Rundbrief

Ausgabe 5 - Dezember 2002

Liebe Mitglieder im Streuobstkreis Wiesbaden e.V.,

das Jahr 2002 geht dem Ende entgegen und es gibt aktuelle und informative Dinge rund um unseren Verein und die Streuobstroute im Nassauer Land zu berichten. Allen Mitgliedern wünsche ich im Namen des gesamten Vorstands eine besinnliche Vorweihnachtszeit sowie Gesundheit und Erfolg für das anstehende Jahr 2003.

Ihr Ulrich Kaiser, 1. Vorsitzender

Das war 2002

Im Januar haben wir im Rahmen der Lokalen Agenda 21 in Wiesbaden Fördermittel in Höhe von € 3.466,56 für die Ausschilderung der Route bekommen. Diesbezüglich wurde u.a. der Streuobstkreis Wiesbaden e.V. in einer Feierstunde am 25.2.2002 im Rathaus durch die Stadtverordnetenvorsteherin Angelika Thies und den Umweltdezernenten Prof. Dr. Joachim Pös ausgezeichnet.

Am 02.02.2002 fand der zweite Schnittkurs bei gutem Wetter auf einer Streuobstwiese bei Medenbach statt. Zur Veranstaltung hatten sich 50 (!) Interessierte eingefunden. Zum Abschluss gab es Apfelwein und Most für die Teilnehmenden.

In unserer Jahreshauptversammlung am 21.02.2002 konnte dann eine neue Informationstafel zum Thema Gartenrotschwanz präsentiert werden.

Am 08.03.2002 hatten wir zur zweiten Apfelweinprobe in die Apfelweinstube unseres Mitglieds Ernst Lommatzsch im Himmelreich eingeladen. Es wurden wie im Vorjahr Erzeugnisse regionaler Erzeuger verkostet. Der Familie Lommatzsch nochmals vielen Dank für Ihre Gastfreundschaft und Unterstützung.

Im April führten wir erstmals eine Blütenwanderung durch, die von Dotzheim nach Frauenstein und zurückführte. Zum Abschluss gab es für alle Teilnehmenden in der Apfelweinstube im Himmelreich einen guten Schoppen.

Ebenfalls im gleichen Monat erfolgte auch die Auftragsvergabe für die Routenschilder, damit eine Ausschilderung der Route erfolgen kann.

Im Juni konnten wir in Naurod eine Informationstafel zum Thema Steinkauz und in Rambach zwei weitere Tafeln (Gartenrotschwanz und Rambacher Streuobstkultur) einweihen. Bei der Aufstellung der Tafeln wurden wir wie immer hervorragend durch das Umweltamt der Stadt unterstützt. Bei der Erstellung der Tafeln hatten der Heimatverein Rambach und die Vogelschutzwarte in Frankfurt mitgewirkt.

Im Rahmen der Agenda-Wochen fand vom 13. Bis 18. September eine Ausstellung im Foyer des Rathauses statt, bei der wir zwei Ausstellungstafeln gestalteten und die Streuobstroute vorstellten.

Für das Amt für soziale Dienste veranstalteten wir am 18.10.2002 eine Streuobstwanderung mit Senioren von Kloppenheim nach Heßloch. Die Wandergruppe, die von Dieter Engel geführt wurde, erhielt im Kelterhaus Heßloch abschließend frischen Most und Apfelwein. Dem Förderverein Kelterhaus Heßloch e.V. sei für die Unterstützung gedankt. Zwei Tage später folgte eine Streuobstwanderung durch die Breckenheimer Gemarkung, um dessen Durchführung uns die dortige SPD gebeten hatte. Über 30 Interessierten konnten die Hintergründe des Streuobstanbaus näher gebracht werden.

Mit unserem Mitglied Ralf Schaab vom Hof Erbenheim führten wir Ende Oktober ein Schaukeltern durch. Leider kamen wegen des sehr wechselhaften Wetters nur wenige Besucher.

Termine

Am 01. Februar 2003 werden wir um 14.00 Uhr erneut bei Medenbach einen Schnittkurs an jungen und alten Obstbäumen durchführen. Bei der Veranstaltung wird es je nach Witterung heißen oder kalten Apfelwein am Feuer geben. Interessenten melden sich bitte unter 0177/6240453.

Die Jahreshauptversammlung des Streuobstkreises wird am 19.02.2003 im Landgasthof Zum Schwanen in Wiesbaden-

Kloppenheim um 19.00 Uhr stattfinden. Dann wird ein neuer Vorstand gewählt.

Am 14. März 2003 wollen wir ab 19.00 Uhr wieder eine geführte Apfelweinprobe durchführen, bei der unter sachkundiger Führung Apfelwein und -Apfelsekte aus unterschiedlicher Produktion und Herstellungsweise verkostet werden. Der Veranstaltungsort ist wie in den beiden Jahren zuvor die Apfelweinstube im Himmelreich. Anmeldungen bitte unter 0177/6240453.

Apfelweingläser der Streuobstroute

In diesem Jahr haben wir für die Durchführung von Veranstaltungen sowie zum Verkauf Apfelweingläser erworben, die das Logo der Streuobstroute als vierfarbiger Aufdruck tragen. Die Gläser können zu einem Stückpreis von 1,00 € erworben werden.

Die Streuobstroute im Internet

Allen Mitgliedern und Interessierten mit der Möglichkeit eines Internetzuganges sei ein Blick auf die Homepage der Streuobstroute im Nassauer Land mit dem aktuellen Veranstaltungskalender empfohlen. Die Adresse lautet: *www.streuobstroute-nassauer-land.de*

Der Vorstand ist auch über die neue Emailadresse *streuobstroute@web.de* erreichbar.